

Die Literatur über Bayerns floristische, pflanzengeographische und phänologische Verhältnisse¹⁾.

Von Dr. Hermann Pöeverlein, z. Z. im Felde.

I. Phanerogamen, Gefäßkryptogamen und Pflanzengeographie.

T. Nachtrag zur Literatur des Jahres 1913.

- Erdner, E., „Nachträge und Verbesserungen zur „Flora von Neuburg a. D.“ (Ber. NV. f. Schwaben u. Neuburg in Augsburg. XLI. 153 ff.).
- Foerster, H., „Die Stechpalme oder Hülse (*Jlex aquifolium*.“ (Natur XVIII. 433 ff.).
(Bespricht u. a. die Grenzen der Verbreitung in Deutschland).
- Gerstlauer, L., „Beiträge zur Flora von Schwaben u. Neuburg und von Oberbayern.“
(Bericht NV. f. Schwaben u. Neuburg in Augsburg XLI. 153 ff.).
- Jßler, E., „Der Pflanzenbestand der Wiesen und Weiden des hinteren Münster- und Kaysersbergertals. Versuch einer Beschreibung der Wiesen- und Weidenflora der hohen Vogesen auf pflanzengeographischer Grundlage.“ Colmar 1913.
(Bayern bes. S. 107, 138 ff. vergleichsweise erwähnt).
- Laus, H., „Beitrag zur Flora von Mähren und Schlesien nebst Bemerkungen über die geographische Verbreitung mährischer Pflanzenarten.“
(Zeitschr. des mähr. Landesmuseums. XIII. 179 ff.).
(Handelt S. 181 ff. von Gesamtverbreitung, Volksnamen und Volksglauben der *Arnica montana*, S. 211 ff. von Gesamtverbreitung der *Artemisia annua*).
- Marzell, H., „Volkstümliche Pflanzennamen aus dem bayrischen Schwaben.“
(Ber. NV. f. Schwaben u. Neuburg in Augsburg. XLI. 97 ff.).
- Murbeck, SV., „Zur Kenntnis der Gattung *Rumex*.“ (Bot. Not. 1913. 201 ff.).
(S. 214: *R. palustris* Mainufer bei Haßfurt; linkes Mainufer oberhalb Würzburg [Fl. exs. Bav. Nr. 1075]).
- Pöeverlein, H., „Über *Senecio vernalis* in Süddeutschland.“
(Fühlings Landwirtschaftl. Zeitung. LXII. 306 f.).

¹⁾ Vgl. Ber. B.B.G. XIV. 205 ff. [1914].

- Scherzer, Chr., „Über die Flora alter Bauerngärten und Friedhöfe.“
(Tägl. Unterhaltungsblatt des Fränk. Kuriers. LX. Nr. 359. 1644 f.; 360.
1650 f.).
- Zimmermann, F., „I. Nachtrag zur Adventiv- und Ruderal-Flora von Mannheim-Ludwigshafen.“
(Mitt. Pollichia. Nr. 27—28. LXVIII/LXIX. Jahrg. 1 ff.).

U. Literatur des Jahres 1914.

- Andres, H., „Studien zur speziellen Systematik der Pirolaceae.“ (ÖBZ. LXIV. 45 ff., 232 ff.).
(S. 237: *Pirola rotundifolia* subsp. *rotundifolia* f. *pulchella* H. Andres Großhesselohe, leg. E. von Bary).
- Bertsch, K., „Beiträge zur Kenntnis unserer Veilchen und Hieracien.“ (Jahresh. Ver. f. vaterl. Naturk. in Württemberg. 70. Jahrg. 189 ff.).
(S. 211: *H. franconicum* Zahn an der Ehrenbürg bei Forchheim auf der fränkischen Alb).
- Eber, H., „Führer durch den Frankenwald.“ Nürnberg (Friedrich Korn) 1914.
(Enthält auch ein umfangreiches Verzeichnis der für den Frankenwald charakteristischen Pflanzen in deutscher und lateinischer Bezeichnung).
- Eichler, J., Gradmann, R., und Meigen, W., „Ergebnisse der pflanzengeographischen Durchforschung von Württemberg, Baden und Hohenzollern. VI.“
(Beilage zu Jahreshefte des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg, 70. Jahrg. 1914, und Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz).
(Berücksichtigt gleich den früheren Heften vergleichsweise auch bayerische Vorkommnisse).
- Elsner, „Die Denkschrift der Bayer. Staatsforstverwaltung über den Antrag Törring.“
(Literaturbesprechung in Mitt. BBG. III, 8. 192 f.).
- Fischer, G., „Bemerkungen zu den Potamogetoneae in der 2. Aufl. der Synopsis der mitteleuropäischen Flora von P. Ascherson u. P. Graebner. (I. Band, 3. und 4. Lieferung, S. 454—548. Leipzig 1912—13.)“
(Mitt. BBG. III, 5. 99 ff.).
- Frickhinger, H., „Die Pflanzen- und Bodenformationen in den Flußgebieten der Wörnitz, Eger und Sechta und der Kessel.“
(Ber. BBG. XIV. 1 ff.).
- Goldschmidt, M., „Die Flora des Rhöngebirges. I. 2. Aufl.“
(Verh. Phys.-med. Gesellsch. Würzburg. N. F. XLIII. 151 ff.).
- Häberle, „Die Wälder des Stiftes zu Kaiserslautern im Jahre 1600 nach der Beforstung des kurfürstlichen Forstmeisters Philipp Velmann.“ (Mitt. Hist. Ver. der Pfalz. XXXIII. 93 ff.).
(Enthält sehr wertvolle Angaben über die damalige Zusammensetzung der einzelnen Waldbestände).

- Höck, F., „Verbreitung der reichsdeutschen Einkeimblättrler (Monocotyledoneae).“
(Beih. Bot. Ctrbl. XXXII, 2. 17 ff.).
- — „Ergänzungen zu meinen Arbeiten über Ankömmlinge in der Pflanzenwelt Mitteleuropas.“ (ibid. 71 ff.).
- Hoffmann, H., „Der Johann Kasimir-Fels im Hornbacherwald bei Waldfishbach.“ (Pfälz. Museum. XXXI. 10 ff.).
(S. 12 Abbildung der Velmannseiche im Hornbacherwalde).
- Kreusser, A. Frh. von, „Botanische Wanderungen in Füssen's Umgebung.“ (XIII. Ber. Ver. zum Schutze der Alpenpflanzen 61 ff.).
- Küstner, „Ein neues Unkraut.“ (Senecio vernalis W. K.) (Heimat-Blätter für Ludwigshafen a. Rh. und Umgebung. Nr. 12. 10. Juni 1914).
- Mader, G., „Pflanzenwelt und Volkssitte im kirchlichen Festkreis des Jahres.“ (Das Bayerland. XXV. 375 ff., 413 ff., 517 ff., 598 ff., 777 ff., 794 ff., 857 ff.).
(Erwähnt S. 599 die Jaudas-, d. i. Judas-Tanne bei Wörishofen und bringt eine Anzahl bayerischer Volksnamen von Pflanzen, sowie auf die Pflanzenwelt bezüglicher Volksbräuche).
- — „Die Jaudastanne.“ (ibid. 378 f.).
- Magnus, K., „Botanisch-geologische Wanderung von St. Bartholomä nach Saalfelden nebst einer Schilderung der Flora der Eiskapelle.“ (XIII. Ber. Ver. zum Schutze der Alpenpflanzen. 36 ff.).
- Maier, L., „Das bayerische Donauebiet.“ 2. Aufl. München 1914.
- Mattner, A., „Die Naturschutzgebiete des Bayerischen Waldes.“ (Das Bayerland. XXV. 332 ff.).
- Poevlerlein, H., „Die Literatur über Bayerns floristische, pflanzengeographische und phänologische Verhältnisse.“ I. Phanerogamen, Gefäßkryptogamen und Pflanzengeographie.
P. Nachtrag zur Literatur des Jahres 1910.
Q. Nachtrag zur Literatur des Jahres 1911.
R. Literatur des Jahres 1912.
S. Literatur des Jahres 1913.“
(Ber. BBG. XIV. 205 ff.).
(Enthält auch verschiedene Fundortsangaben, teils aus der angeführten Literatur teils zu deren Ergänzung).
- — „Die Utricularien Süddeutschlands.“ (Allg. Bot. Zeitschr. XX. 9 f., 36 ff., 49 ff.).
- — „Neue Beiträge zur Flora der Pfalz. Nachträge zu I.“ und „II.“ (Mitt. BBG. III, 6. 131 ff.).
- Prell, R., „Wanderbuch durch das Fichtelgebirge.“ Wunsiedel (G. Kohler) 1914.
- Ritter, von, „Das Naturschutzgebiet auf dem Donnersberg.“ (Wanderbuch des Pfälzerwald-Vereins. 1914. 43 ff.).
(Dazu Vollmann in Mitt. BBG. III, 6. 147 f. [1914]; Vogtherr in Forstwissensch. Ctrbl. XXXVI. 339 f. [1914]; Kneucker in ABZ. XX. 26 f. [1914]).
- Rubner, K., „Zur Kenntnis der Gattung Epilobium.“ (Mitt. BBG. III, 6. 123 f.).

- Scherzer, H., „Die ältesten Baumriesen des Frankenlandes.“ (Die Heimat. Beilage der Bamberger Neuesten Nachrichten. 2. Jahrg.).
- Sch net z, J., „Einfluß des Standortes auf die Ausbildung der Epidermismergenzen. Eine Beobachtung an *Rosa gallica* L.“ (Mitt. BBG. III, 8. 181 ff.).
- Schulze, M., „Weitere kleine Mitteilungen über *Alectorolophus*-Formen der Jenaer Flora.“ (Mitt. Thür. BV. N. F. XXXI. 58 ff.).
(S. 60: *A. minor* var. *vittulatus* Greml. aus Bayern, leg. C. Semler weist gestrichelte Stengel auf.)
- Sterr, A., „Vortrag über heimische und kultivierte Koniferen.“ (Mitt. BBG. III, 7. 162 f.).
- Stiefel hagen, H., „Beiträge zur *Rubus*-Flora Deutschlands. I. Rubi der südlichen Pfalz und des nördlichen Elsaß.“ (ibid. III, 8. 173 ff.).
- Stremme, H., „Die Böden der pontischen Pflanzengemeinschaften Deutschlands.“ (Aus der Heimat. XXVII. 97 ff.).
- Süssenguth, A., „Kurze Notizen zur bayerischen Flora.“ (Mitt. BBG. III, 7. 160 ff.).
- Vierhapper, F., „*Chrysanthemum alpinum* forma *Tatrae*.“ (Mag. bot. lap. XIII. 17 ff.).
(S. 29: f. *cuneifolium* (Murr) Algäueralpen: Fellhorn; Frauenalpe bei Parthenkirchen).
- Vogtherr, „*Erica Tetralix* in Süddeutschland.“ (Mitt. BBG. III, 5. 97 ff.).
- Vollmann, F., „Neue Beobachtungen über die Phanerogamen- und Gefäßkryptogamenflora von Bayern. IV.“ (Ber. BBG. XIV. 109 ff.).
- — „Flora von Bayern.“ Stuttgart (Eugen Ulmer) 1914.
(Dazu Pöeverlein in ABZ. XX. 42 f. [1914]; Paul in Mitt. BBG. III, 6. 148 f. [1914]; Gentner in Prakt. Blätter für Pflanzenbau u. Pflanzenschutz. XII. 46 [1914]; Hegi in Naturw. Z. f. Forst- u. Landwirtsch. XII. 259 [1914]; Stadler in Blätter f. d. Bayer. Gymnasialschulw. L. 247 [1914]; Murr in Allgem. Lit.-Bl. XXIV. 26 [1915]; Irmscher in Bot. Centralbl. 128. 395 f. [1915]).
- V., „Pflanzenschutz.“ (Mitt. BBG. III, 7. 168 f.).
(Erwähnt u. a. „*Fritillaria meleagris* in den Wiesen oberhalb des Bahnhofes Wachenheim“).
- Wangerin, W., „Die gegenwärtigen pontischen Pflanzengemeinschaften Deutschlands.“ (Aus der Heimat. XXVII. 104 ff.).
- — „Die Entwicklungsgeschichte der pontischen Pflanzengemeinschaften nebst einem kurzen Ausblick auf die Tierwelt.“ (ibid. 114 ff.).
- Zahn, H., „Die geographische Verbreitung der Hieracien Südwestdeutschlands in ihrer Beziehung zur Gesamtverbreitung.“ (ABZ. XX. 153 ff.).
- Zimmermann, F., „II. Nachtrag zur Adventiv- und Ruderalflora von Ludwigshafen, der Pfalz und Hessen. Aus den Jahren 1910, 11 u. 12.“ (Ber. BBG. XIV. 68 ff.).
- — „Ergänzungen zum II. Nachtrag der Adventiv- und Ruderalflora von Ludwigshafen, der Pfalz und Hessen.“ (Mitt. BBG. III, 6. 125 ff.).
- — „Neue Adventiv- und Zierpflanzen nebst einigen neuen Pflanzenformen der Pfalz.“ (Pfälz. Heimatkunde. X. 7 ff.).

Zimmermann, F., „Biologische Beobachtungen über einige Pflanzen der Pfalz.“
(ibid. 77 f.).

— — „Die Akazie. (*Robinia Pseudacacia* L.)“ (ibid. 117 ff.).

— — „Die Esche. (*Fraxinus excelsior* L.)“ (ibid. 165 ff.).

Zinsmeister, J. B., „Die bayerischen Arten der Gattung *Centaurea* und ihre
Formenkreise.“ (Ber. BBG. XIV. 156 ff.).

„Jahresberichte der Naturhistorischen Gesellschaft zu Nürnberg über die
Zeit vom April 1912 bis Dezember 1913.“

(Erwähnt S. 21 *Pinus uliginosa* vom Mantler Wald bei Hütten).

„Die Riesenlinde am Fuße des Staffelberges.“ (Das Bayerland. XXV. 520).

„Frankenthal, 13. Mai. Mitteilung der K. Landwirtschaftlichen Winterschule
und Pflanzenschutzstelle Frankenthal.“

(Pfälzer Zeitung. 65. Jahrg. Nr. 113. Ludwigshafen a. Rh., Freitag, 15. Mai.
Seite 3).

(Betrifft *Senecio vernalis* in der nördl. Vorderpfalz).

E. O., Bemerkungen über die Flora des Jockgrimer, Neupfotzer und Leimersheimer
Waldes.

(Programmkärtchen des Pfälzerwald-Vereines Ortsgruppe Neustadt a./H.
für Sonntag, den 24. Mai 1914: Botanisch-geschichtliche Studienwan-
derung durch die Rheinniederungen).

